

Termine im Januar

Dienstags, 14:00 - 16:00 Uhr
Sozialberatung
im Quartierszentrum
HuLu 60a mit **Hans Junge**

Mi 05.01. 09:00 - 16:30 Uhr
Corona-Impfung im
Quartierszentrum Hugo-
Luther-Str. 60a
ohne Termin, ohne
Anmeldung
Bitte Ausweis und ggf.
Impfpass mitbringen

Sa 14. 01. 19:30 Uhr
Claus Tepper
Liedermacher aus BS
Concert
spunk CAFE BAR
Westbahnhof 1B

Do 20.01. 18:30 Uhr
Sanierungsbeirat
vorauss. KufA-Haus,
Westbahnhof 13

Redaktions- und Anzeigenschluss für
die Februar 2022-Ausgabe der NWP
ist Fr., der 14.01.2021. Sie erscheint
und wird verteilt ab Mi., dem
26.01.2022

**Online-Ausgabe: [http://westring-
bs.online/](http://westring-
bs.online/)**
die-neue-westpost



Foto: Werner Flügel

Anzeige

firstwash
Braunschweigs Waschsalon No. 1
Geöffnet an 365 Tagen im Jahr.
Immer von 06:00 bis 23:00 Uhr.
Bültenweg 80 / Ecke Göttingstraße • BS
www.firstwash.de

Anzeige

BUZBAĞ
Anatolische Spezialitäten
aus dem Lehmofen
Öffnungszeiten: Di - Sa 17 - 23 Uhr
So 12 - 22 Uhr
Mo Ruhetag
Telefon (0531) 8 85 35 19
Cyriaksring 31 (Ecke HBK), 38118 Braunschweig
Für Weihnachten und
Silvester bitte
vorbestellen.
Es gilt 2G



Gemeinsam geht's besser oder von Basketballkörben und Ringgleisbeschilderungen



Zum Jahresanfang gibt es aus dem Bezirksrat Positives zu berichten. Es konnten Kompromisse gefunden werden, um unterschiedliche Bedürfnisse am Spielplatz Madamenweg und am Ringgleis zu berücksichtigen.

Die abmontierten Basketballkörbe am Spielplatz Madamenweg, die für viel Streit gesorgt haben, werden im Frühjahr wieder angebaut. Neu allerdings ist, es wird künftig Nutzungszeiten geben: an Werktagen von 11:00-20:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 11:00-13:00 sowie von 15:00-20:00 Uhr. Wie mir scheint, ein guter Kompromiss für Anwohner*Innen die sich gestört fühlen und Kindern und Jugendlichen die Spaß an Bewegung und Sport haben.-

Kompromisse sind in Politik und Gesellschaft eine Möglichkeit gemeinsam gut zu Leben. Daher vielen Dank an die Anwohner*Innen die sich mit ihrem Problem an den Bezirksrat gewandt haben und vielen Dank auch an die Menschen, die mit der Unterschriftenaktion Kindern und Jugendlichen eine Stimme gegeben haben.

Die Sachlage am Ringgleis zwischen Hugo-Luther-Straße und Blumenstraße ist ein wenig komplexer. Seit der Errichtung des Ringgleises waren Radweg und Fußweg jeweils getrennt begeh- bzw. befahrbar. Aufgrund der schmalen Wegeföhrung kam es hier leider immer wieder zu Unfällen und Beschwerden.

Nach der Asphaltierung der Wegstrecke hat die Stadtverwaltung, die beiden durchaus schmalen Wegstrecken, nun nur noch für den Radverkehr ausgeschildert. Fußgänger*innen werden aufgrund der Hinweisschilder durch das parallel verlaufende Birkenwäldchen geleitet. Doch leider ist dieser Weg mit einem Verbotsschild für Personen mit Hund gekennzeichnet. Diese an einen Schildbürgerstreich erinnernden Regelungen haben wir bei der Verwaltung bemängelt.

Die Antwort aus der Stadtverwaltung hierzu lautet, dass „...die Beschilderung **lediglich eine Empfehlung** darstellt und keinen rechtsverbindlichen Charakter hat“. Weiter heißt es in der Begründung: „... auf dem Ringgleis als Freizeitweg,

...geht es vor allem wegen begrenzt zur Verfügung stehender Flächen ... nur mit gegenseitiger Rücksichtnahme der gleichberechtigten Nutzer und Nutzerinnen.

Also, für die, die sich schon über die neue Beschilderung erzürnt haben, die Wege sind für alle benutzbar, ob mit Rad oder zu Fuß. Auch will die Verwaltung prüfen, ob der Weg entlang des Fitnessparcours saniert werden muss. Das wäre sehr zu begrüßen. Nur eine Ausnahme gilt es weiterhin zu beachten, dort wo Fitness betrieben wird, sind Hunde nicht erlaubt. Ein generelles Hundeverbot für den Weg gibt es allerdings nicht.

Wer weiß, vielleicht werden aufgrund der Uneindeutigkeit die Schilder auch kurzfristig wieder entfernt. Wir freuen uns jedenfalls auch über diese Entscheidung.

Ihnen allen einen Guten Start ins Neue Jahr. Mögen wir gemeinsam auch 2021 viele gute Idee für unseren Bezirk finden.

Liebe Grüße Sabine Sewella
Bezirksbürgermeisterin und Mitglied der Grünen im Bezirksrat 310

Nachbarschaftshilfen im Westlichen Ringgebiet

Unterstützung für ältere und hilfsbedürftige Menschen, Information und Beratung

Für den nördlichen Teil des Westlichen Ringgebietes und Ölper:

Petra Karls

Triftweg 73

38118 Braunschweig

Tel.: 05 31 / 2 56 57-50

Mo. U. Mi. 9.00 – 12.00 Uhr



Do. 14.00 – 16.00 Uhr

Petra.Karls@ambet.de

für den südlichen Teil des Westlichen Ringgebietes und die Gartenstadt und Rünigen:

Regina Steigemann

Frankfurter Straße 18

38122 Braunschweig

Tel.: 05 31 / 89 18 83



Kreisverband
Braunschweig e. V.

Di. U. Do. 9.00 – 12.00 Uhr

r.steigemann@awo-kv-bs.de

Anzeige

Wünsche erfüllen
für einen besonderen Abschied



GBG BESTATTUNGEN

Tag und Nacht für Sie da: 0531 / 600 33

Ruhfäutchenplatz 3 | Braunschweig

www.gbg-braunschweig.de

GEMEINSAM BESTATTUNG GESTALTEN

Liebe Nachbarschaft,

seit Beginn der Pandemie haben auch soziokulturelle Einrichtungen stark gelitten: durch Lockdown, eingeschränkte Öffnungsmöglichkeiten, Unklarheiten über Hygienemaßnahmen, ausbleibende Finanzhilfen und eine insgesamt unklare Zukunft. Durch diese herausfordernden Zeiten kommen auch wir Kulturanbietenden nur gemeinsam. Um die Kultur im Westlichen Ringgebiet zu stärken und zu erhalten, hat sich eine Initiative gebildet.

WestWerkKultur ist ein Zusammenschluss von (un-)kommerziellen Gastronomie- und Kulturbetrieben sowie von Kulturschaffenden aus dem Westlichen Ringgebiet in Braunschweig. Uns eint das Interesse und der Wille, sich gemeinsam für das kulturelle und soziale Leben im Westlichen Ringgebiet zu engagieren. Wir verstehen uns als solidarisches Netzwerk und unterstützen uns gegenseitig bei Herausforderungen jeglicher Art.

Neues aus der Kulturszene

Wir wollen ein diverses und authentisches Kulturangebot schaffen, welches der gesellschaftlichen Vielfalt unseres Viertels gerecht wird. Daher gibt es bei uns keine Toleranz für Diskriminierung und Ausgrenzung. Das WRG bleibt bunt, kantig und aufregend! Im Rahmen unserer jeweiligen Möglichkeiten setzen wir uns ein, möglichst niedrigschwellige und barrierearme Zugänge zur Kultur und zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu schaffen.



Weiterhin möchten wir als Interessengemeinschaft unsere Belange, Forderungen und Anliegen gegenüber Politik und Verwaltung gemeinsam vertreten.

Wir sind im aktiven Austausch und planen u.a. einen Kulturkalender mit einem Überblick über die vielfältigen Veranstaltungen im Westlichen Ringgebiet. Dieser soll dann in der Neuen Westpost erscheinen. Es gibt auch Überlegungen das Kulturangebot über eine digitale Plattform sichtbar zu machen. Wir freuen uns über Unterstützung in Form von Mundpropaganda und informieren euch über unsere ehrenamtliche Arbeit.

Kontakt-E-Mail: wwkbs@mail.de

Gerade im Westlichen Ringgebiet ist ein interessantes, charmantes und sehr vielfältiges (sub-)kulturelles Angebot entstanden. Die Vielfältigkeit, die Mischung sowie die Bandbreite vom kleinen bis zum größeren Gelbeutel sollte gestärkt und erhalten werden, um auch zukünftig Kulturbetreibern, Kulturschaffenden und Besucher*innen wieder eine Perspektive anbieten zu können. Kultur ist Lebensmittel, von dem hoffentlich bald wieder alle satt werden können. Bleibt informiert.

Sei dabei, bring dich bei uns ein - gemeinsam für einen grüneren Stadtteil!

Du möchtest dich aktiv für den Umweltschutz im Westlichen Ringgebiet einsetzen und hast vielleicht schon Ideen und Visionen oder möchtest einfach nur mit anpacken?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir - vom Arbeitskreis Umwelt des Westlichen Ringgebietes - suchen weitere Mitmacherinnen und Mitmacher, die uns mit weiteren Ideen, Anpackkraft und Engagement dabei unterstützen wollen, unser Stadtviertel nicht nur grüner sondern auch klimafreundlicher und attraktiver zu gestalten.

Melde dich gerne per Mail, wenn du Interesse hast unter: stadtteilbuero@plankontor-bs.de

Wir freuen uns auf dich!

Schadstoffmobil Termine 2022

Alba GmbH, Frankfurter Str. 251

**ALBA-Wertstoffhof in der
Frankfurter Straße:**

Mo.: 11.00 Uhr - 20.00 Uhr

Di. - Fr.: 09.00 Uhr - 16.45 Uhr

Haltestelle

**Vogelsang/Brunnenweg:
von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

**Unter Vorbehalt
Do., 20. Januar**

**Eingesammelt wird
unter anderem:**

Holz-, Rostschutzmittel,
Autobatterien,
Energiesparlampen,
Desinfektionsmittel, Klebstoffe,
Gefährgut.

An allen Abgabe- und
Annahmestellen werden auch
Elektrokleingeräte
angenommen.



Wir Falken schauen auf 2022

Im zweiten Jahr in Folge mussten wir 2021 mit der Corona Pandemie umgehen. Einiges musste ausfallen, vieles haben wir trotz aller Schwierigkeiten hinbekommen. Wir kennen uns nun super damit aus, wie wir Online-Veranstaltungen durchführen oder Hygienekonzepte für alle möglichen Maßnahmen ausarbeiten. Vor allem haben wir darauf geachtet alle unsere Mitglieder mit ihren Bedürfnissen im Blick zu haben und versucht möglichst solidarisch zu sein und so durch die Krisenzeit zu kommen. Daran werden wir auch in 2022 weiterarbeiten und das ganze hoffentlich noch besser hinbekommen.

Obwohl wir nicht wissen wie die Pandemie sich entwickeln wird, sind wir fleißig dabei unser Jahresprogramm zu planen.

Unbedingt wollen wir den Neustart unserer Kindergruppen angehen, um Kindern ab 6 Jahren ein- bis zweimal in der Woche ein tolles Nachmittagsangebot bieten zu können. Natürlich wollen wir auch in den Ferien Angebote machen und sind bereits jetzt dabei Minizeltlager und Sommerzeltlager vorzubereiten. Um alles betreuen zu können wird es in den Osterferien auch wieder eine pädagogische Ausbildung zur Gruppenhelfer*in (JULEICA) geben. Auch mit unseren älteren Aktiven

planen wir unterwegs zu sein. Dazu wird es ein Pfingstzeltlager geben. Im Sommer wollen wir nach England zum internationalen Falkencamp (IFM-Camp) und auch unseren Besuch bei den Falken Wien, der in diesem Herbst ausfallen musste, wollen wir nachholen. Zusätzlich soll es wieder ein breites Angebot an Wochenendseminaren und Fahrten geben.



Auch in der Erinnerungsarbeit sind wir weiterhin aktiv. Nachdem wir in diesem Jahr die Gedenkstätte Buchenwald besucht haben, wird es in 2022 eine weitere Fahrt geben, eventuell nach Polen. Darüber hinaus recherchiert ein Arbeitskreis wieder für die Verlegung

neuer Stolpersteine in Braunschweig. Für alle die Interesse an politischen Themen haben bieten wir jeden Mittwoch unseren Theorie & Theke Abend an und starten damit gleich am 5. Januar mit einem Roten Kino.



Wenn wir mal nicht unterwegs sind oder uns in Braunschweig engagieren, planen und bauen wir an unserer neuen Bildungsstätte in Bad Harzburg. Im Frühjahr steht dort die Planierung der Zeltwiese an und auch den Umbau im Seminarhaus wollen wir starten.

Auf dem laufenden zu all unseren Angeboten bleibt ihr, wenn ihr auf unsere Website

(www.kv.falken-bs.de) oder auf instagram & facebook (@falkenbraunschweig) schaut. Dort findet ihr alles zu unseren aktiven Gruppen und alle Termine.

Kommt vorbei und baut mit uns gemeinsam an einem guten Leben für Alle.

Freundschaft!

Stadtteilladen Neustadtring 16a

Im Norden des Westlichen Ringgebiets leben über 19194 Einwohner. Unser Stadtteil-Laden ist ein Treffpunkt für Jung und Alt. Wir möchten ein nachbarschaftliches Miteinander aller Bewohner fördern und für mehr Lebensqualität in unserem Stadtteil wirken.

Öffnungszeiten wegen Corona nur nach telefonischer Absprache 0531-3567280

montags - freitags 15- 17 Uhr

donnerstags 11 - 13 Uhr und 15 - 17 Uhr

Förderverein Westliches Ringgebiet Nord e.V.

Tel. 0531-1218999

Der Nikolaus war da!

Traditionell haben wir im Mütterzentrum MGH zum 6.12. einen Nikolausnachmittag mit Basteln, Feuerschale und Punsch. Wegen der neuerlichen Corona Maßnahmen konnte dies so nicht stattfinden. Viele Familien mit Kindern und auch der Altenkreis nutzen

aber die Möglichkeit, vom Nikolaus draußen beschenkt zu werden. Es gab eine schöne mit Musik untermalte Adventsstimmung. Kinder sowie Eltern und auch die Senioren staunten über den freundlichen Mann in roter Robe mit seinem Jutesack voller Geschenke.

Einige Senioren sagten sogar zur Freude aller ein Nikolausgedicht auf. Ein stimmungsvoller Nachmittag ging zu Ende und ließ die vielen Kleinen und Großen glücklich nach Hause gehen.



Senioren helfen Senioren (S – h – S)

Wir sind ehrenamtlich tätige AntRostler, die schnell und unkompliziert im Westlichen Ringgebiet **Kleinstreparaturen** gegen eine Aufwandsentschädigung von 5,00 € zzgl. Materialkosten, ausführen.

Sie erreichen uns Di. Und Do, von 10 bis 12 Uhr persönlich oder am Telefon. Außerhalb dieser Zeiten können Sie eine Nachricht auf unseren Anrufbeantworter sprechen.

Bitte nennen Sie dabei Ihre Telefonnummer, wir rufen zurück.

AntiRost Braunschweig e.V. · Kramerstraße 9a, 38122 Braunschweig, Telefon: 05 31/88 53 148



Neues vom Heimatpfleger im WRG: Letzte Neuigkeiten zum Jahreswechsel

Liebe Leserinnen und Leser,

manchmal überholt uns Chronisten die Gegenwart beim Schreiben fast unmerklich. Während ich noch darüber nachdachte, über welches Thema ich als nächstes berichten wollte, war auf unseren Frankfurter Platz bereits ein weiterer Wandel eingetreten. Unser NP-Markt wurde Anfang November geschlossen – und zu einem Edeka-Markt umgebaut. Bereits vor dem Umbau wurde ich von der Filialleitung gefragt, was besonders an unserem Stadtteil und seiner Geschichte ist.

Zu dieser Frage musste ich natürlich auf die industrielle Revolution hinweisen, die in Braunschweig vor allem durch die erste Deutsche Staatseisenbahn ab 1838 im wahrsten Sinne des Wortes Fahrt aufnahm. Bedingt durch die Eisenbahn und den damit möglichen Gütertransport siedelten sich im Bereich der Bahnhofstraße und der Frankfurter Straße viele kleine Betriebe, aber auch die Schwerindustrie an.

Diese Firmen und Fabriken brauchten natürlich Arbeiter – und diese wiederum vor allem Wohnungen. Also wurden in der Nähe der Arbeitsstätten mehrstöckige Häuser mit Mietwohnungen gebaut. Es waren einfache, aber bezahlbare Wohnungen. Durch diese Bauprojekte entstand nach und nach das heutige Westliche Ringgebiet. Die Keimzelle dafür war aber – wie gesagt – der alte Hauptbahnhof am Friedrich Wilhelm Platz, in dem heute die Braunschweigische Landessparkasse residiert (Ottmerbau).

Später wurde durch die Braunschweigische Landes-Eisenbahn-Gesellschaft (BLE) das Ringgleis gebaut, um weitere Fabriken und Firmen mit einem Gleisanschluss zu versorgen, da in den bahnhofsnahen Bereichen kaum noch Platz war.

Die Edeka-Filialleitung hat meine geschichtliche Beschreibung sehr ernst genommen, was mich sehr freut. An der Fensterfront zur Frankfurter Straße kann man als Bezug zu unserem Stadtteil und

seiner Geschichte nicht nur eine großformatige Grafik des alten Bahnhofs, sondern auch weitere Bilder des historischen Braunschweigs betrachten.

Für Ihre Anfragen stehe ich sehr gerne zur Verfügung. Sie erreichen mich über meine Webseite unter www.Heiko-Krause.de, über Facebook oder telefonisch von Montag bis Donnerstag jeweils von 18 bis 19 Uhr unter der Rufnummer 0531-82398. Im Infoboard meiner Webseite finden Sie Bilder und Informationen zu diversen Themen und auch einen Link zu älteren Ausgaben der Neuen Westpost, falls sie eine verpasst haben.

Ich wünsche Ihnen einen guten Rutsch und ein frohes und gesundes neues Jahr

*Ihr Heiko Krause
Stadtteilheimatpfleger*



Neues aus der „Sozialen Stadt“

plankontor

Stadt & Gesellschaft GmbH

Sanierungsbeirat

Die nächste Sitzung des Sanierungsbeirates wird am 20. Januar stattfinden. Aufgrund der Pandemie-Lage wahrscheinlich digital.

In der Sitzung soll Sabine Sewella zur neuen Vorsitzenden des Beirates gewählt werden. Außerdem gibt es schon mehrere Anträge auf Mittel aus dem Verfügungsfonds.

Neues aus der Sozialen Stadt

Verfügungsfonds

Der Topf ist wieder neu mit 75.000 Euro gefüllt. Das Geld steht für verschiedenste Projekte aus dem Stadtteil zur Verfügung. Voraussetzung für eine Förderung ist, dass Menschen aus dem Stadtteil daran teilhaben oder davon profitieren können. Einen Antrag kann jede*r stellen, Privatpersonen ebenso wie Vereine oder soziale Einrichtungen. Anträge über 500€ werden im Sanierungsbeirat beraten und beschlossen.

Für die Januar-Sitzung liegen uns schon mehrere größere Anträge, für insgesamt über 15.000 Euro vor. Die Kita St. Martini möchte finanzielle Unterstützung für den Bau einer Matschanlage im Außengelände der Kita erhalten. Alya Al-Kanani möchte den Menschen im Westlichen Ringgebiet und darüber hinaus den Flamenco-Tanz näher bringen und für die Fahrradkurse von Ladies on Tour sollten neue Räder gekauft werden. Außerdem wird das Kontorhaus nun fertig. Für seine Innenausstattung sind diverse Anschaffungen nötig. Auch dies soll über den Verfügungsfonds finanziert werden.

Weitere Akteure aus dem Westlichen Ringgebiet haben schon Anträge angekündigt. **Fragen auch Sie uns gerne, sollten Sie ebenfalls eine Finanzierungshilfe zur Umsetzung ihrer Projektidee benötigen.**



Auch aus dem Verfügungsfonds finanziert: Der neue Saugroboter für die Flohkiste. Das Bild hat Mara gemalt.

Was kommt?

Arbeitskreis Umwelt

Der AK Umwelt hat sich im letzten Halbjahr wieder häufiger getroffen und möchte auch in 2022 verstärkt aktiv sein. Ein Projekt, das zur Zeit vorangebracht wird, ist die Sammlung von Regenwasser für die Gartenbewässerung. Als erstes wird nun das Quartierszentrum in der Hugo-Luther-Str. 60a mit einem Sammelbehälter ausgestattet. Weitere Standorte sollen dann folgen. Außerdem sollen Hochbeete den Stadtteil bereichern. Für das Frühjahr ist ein Workshop geplant, um weitere Projektideen zu entwickeln. **Es werden noch neue Mitstreiter*innen für den Arbeitskreis gesucht!** Melden Sie sich / meldet euch gerne im Stadtteilbüro, um mehr zu erfahren.



Gesundheitsfest auf dem Frankfurter Platz, Oktober '21.

Jahresplanung 2022

Wie wohl alle hoffen wir, dass die Corona-Pandemie uns nicht so einschränken wird, wie in den vergangenen zwei Jahren. Wir planen für 2022

mehrere Veranstaltungen. Dies sind voraussichtlich im ersten Halbjahr:

- Pflanzentauschmarkt
- Stadtteilfest
- Flohmarkt

und im zweiten Halbjahr:

- Gesundheitsfest
- Flohmarkt
- Lampionumzug
- Weihnachtsmarkt

Ort und Zeitpunkt werden wir rechtzeitig in der Neuen Westpost ankündigen. Darüber hinaus sind wieder zwei Kurse von Ladies on Tour und einiges mehr geplant.



Ladies on Tour startet im Frühjahr und im Herbst

Was wünschen Sie sich für das Westliche Ringgebiet? Gibt es ein Thema, dass in 2022 verstärkt angepackt werden sollte? Was wünschen Sie sich speziell für das Miteinander im Gebiet? Wir freuen uns über Anregungen – und Kritik. Schreiben Sie uns, rufen Sie uns an oder kommen Sie einfach mal im Stadtteilbüro vorbei!

Wir wünschen ihnen einen guten Start in das Jahr 2022. Bleiben Sie gesund!
Yeşim Çil, Jarste Holzrichter und Quy Huynh

Stadtteilbüro Westliches Ringgebiet

Hugo-Luther-Straße 60a
0531 280 15 73

stadtteilbuero@plankontor-bs.de

Das Stadtteilbüro ist im Januar nur reduziert besetzt. Wir sind aber telefonisch und per Mail erreichbar.

Weihnachtsmarkt auf dem Frankfurter Platz

Den Wunsch nach einem richtigen Weihnachtsmarkt auf dem Frankfurter Platz gab es schon in den vergangenen Jahren, doch dieses Mal sollte es klappen. Die Planung war nicht einfach. Es gab es Zusagen und Absagen. Zu unsicher schien manchem die Coronalage. Am 09. Dezember war es dann endlich soweit. Mit vier Ständen luden

das Stadtteilbüro, das Mütterzentrum / MGH, die evangelische Kirche, Kontorhaus e.V. und FrauenBUNT zu einem weihnachtlichen Nachmittag auf dem Frankfurter Platz ein. Für die Kleinen und die Großen gab es etwas Schönes. Dafür sorgten u.a. der Weihnachtsmann, der aus seinem großen Sack Geschenke an die Kinder verteilte und

die Grandma's Boys, die mehrstimmig Weihnachtslieder intonierten. Als es dunkler wurde, sorgten Kerzen für weihnachtliche Stimmung. Nächsten Dezember soll es wieder einen kleinen Markt auf dem Frankfurter Platz geben – dann hoffentlich ohne Corona-Einschränkungen.





Veranstaltungen Januar 2022



- Mo 10.01. ab 16.30 Uhr **Wintergeschichte mit Siegfried** – online
- Di 11.01. 15.00 – 16.00 **Alleinerziehenden-Treff** – mit Anmeldung!
- Mo 17.01. 16.00 – 18.00 **Wunschgroßelternstammtisch** – Rita Dippel
- 20.00 – 21.00 **Elternschule – Erziehung leichter gemacht** – „Beikost“ (online über Zoom – mit Anmeldung unter info@muetterzentrum-braunschweig.de)
- Di 19.01. 16.00 – 17.00 **Experimentieren mit Georg** – mit Anmeldung!
- Di 25.01. 18.00 – 20.00 **NetzwerkGemeinsamWohnen-Treffen** (bitte anmelden unter 0531-89 54 50 oder info@muetterzentrum-braunschweig.de)
- Do 27.01. 16.30 – 17.30 **Theaterpädagogische Spiele mit Anna** – mit Anmeldung!

Regelmäßige Termine:

- Mo 09.30 – 11.30 **Internationaler Spielkreis – Ayse** mit Anmeldung!
- Mo 15.00 – 17.00 **StrickCafé**
- Di 15.00 **Fußball, Bewegung und Co.** – Georg mit Anmeldung!
- Di + Mi 10.00 – 11.30 **Babygruppe** – Rita Dippel (Tel. 280 89 32)
- Di + Mi 16.30 – 17.30 **Lesecub für Grundschul Kinder** mit Anmeldung!
- Do 11.00 – 12.00 **Spaziergang auf dem Ringgleis** Begegnung mit Bewegung
- Do 16.00 **Gesprächskreis Deutsch** mit A1-Niveau – Georg Grätz

Mütterzentrum Braunschweig e.V. / MehrGenerationenHaus
 Hugo-Luther-Str. 60A, 38118 Braunschweig, Telefon 0531 - 89 54 50
info@muetterzentrum-braunschweig.de, www.muetterzentrum-braunschweig.de
 Öffnungszeiten allgemein: Mo - Do 9 - 18 Uhr, Fr 9 - 13.30 Uhr
 Öffnungszeiten Secondhand: Mo - Do 10 - 17 Uhr, Fr 10 - 13.30 Uhr
 Öffnungszeiten Kinderbetreuung: Mo - Do 9 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 12 Uhr



Mittagstisch

5,00 €

Januar 2022



- Mo 03.01. Veggi-Tag international
- Di 04.01. Fisch gebraten mit Beilage
- Mi 05.01. Hähnchenkeule mit Gemüse und Kartoffeln
- Do 06.01. Rindergulasch mit Nudeln und kalter Beilage
- Fr 07.01. Eintopf mit Brötchen 2,00€ oder Pfannkuchen 1,50€
- Mo 10.01. Veggi-Tag international
- Di 11.01. Fisch gebraten mit Beilage
- Mi 12.01. Grünkohl mit Kasseler und Kartoffeln
- Do 13.01. Hähnchengeschnetzeltes mit Nudeln und gefülltem Pfirsich
- Fr 14.01. Eintopf mit Brötchen 2,00€ oder Pfannkuchen 1,50€
- Mo 17.01. Veggi-Tag international
- Di 18.01. Fisch gebraten mit Beilage
- Mi 19.01. Zwiebelfleisch mit Bratkartoffeln und Bohnen
- Do 20.01. Große Kohlroulade mit Kartoffeln
- Fr 21.01. Eintopf mit Brötchen 2,00€ oder Pfannkuchen 1,50€
- Mo 24.01. Veggi-Tag international
- Di 25.01. Matjes nach Hausfrauenart mit Kartoffeln
- Mi 26.01. Schweinefilet mit Pfeffersauce, Kroketten und Rosenkohl
- Do 27.01. Hähnchenschnitzel mit Gemüse und Kartoffeln
- Fr 28.01. Eintopf mit Brötchen 2,00€ oder Pfannkuchen 1,50€
- Mo 31.01. Veggi-Tag international

Neu jeden Mittwoch große Currywurst mit Pommes und Salat (5,00 €) – bitte vorbestellen!

Änderungen vorbehalten!

MITTAGSTISCH Mo – Do von 12.30 – 13.30 Uhr, Fr 12.00 – 13.00 Uhr

Bitte das Mittagessen bis einen Tag vorher bestellen.
 Weiterhin können Sie Ihr Essen gern auch mitnehmen.

Mütterzentrum Braunschweig e. V. / MehrGenerationenHaus
 Hugo-Luther-Str. 60A, 38118 Braunschweig, Tel. 0531 – 89 54 50
info@muetterzentrum-braunschweig.de, www.muetterzentrum-braunschweig.de

DIGITALE TEILHABE FÜR SENIOR*INNEN

Offene Beratung zu Tablet, Smartphone und Co.

SIE SIND SICH UNSICHER IM
UMGANG MIT MOBILGERÄTEN?
WIR BERATEN SIE IM UMGANG MIT
TABLET, SMARTPHONE UND CO.

EHRENAMTLICHE BIETEN JEDEN
MITTWOCH IN DER ZEIT
VON 10.30- 12 UHR IM
MÜTTERZENTRUM
HUGO- LUTHER- STRASSE 60A EINE
KOSTENFREIE OFFENE
SPRECHSTUNDE UND NACH TERMIN
AN.



Sie erreichen uns unter:
techniklotsen@yahoo.com
 und Mittwochs unter der
 Nummer: 0531/ 89 54 50

HEINRICH DER LASTENLÖWE

Wo? Quartierszentrum
 Hugo-Luther-Str. 60a

kostenfreie Lastenräder
 für Braunschweig

www.heinrich-der-lastenloewe.de/



CLEAN UP YOUR KIEZ

MONATLICHER CLEAN-UP
JEDEN 1. SONNTAG IM MONAT

Nicht mein Müll, aber UNSER Planet!



14 UHR AM PLATZ VOR DER HBK
Sei dabei und lasst unser westliches Ringgebiet nicht nur schöner werden, sondern auch umweltfreundlicher! Bringt mit: Handschuhe, ggf. Greifzange.
Ort: Johannes Selenka Platz 1 | 38118 BS

Neue Westpost Impressum

Herausgeber: Verein zur
Herausgabe der Zeitung
„Neue Westpost“
c/o plankontor GmbH, Hugo-Luther-
Str. 60A, 38118 Braunschweig,
Tel. 2 80 15 73, Fax 8 01 90 60
E-Mail: nwp_red@neue-westpost.de
Redaktion: Werner Flügel, Siegfried
Mickley, Ulrike Lopau, Wilfried
Bassen, Thomas Hörmann,
plankontor Stadt und Gesellschaft
(V.i.S.d.P.: Werner Flügel)
Layout/Datenerstellung:
Werner Flügel
Druck: oeding print GmbH,
Braunschweig
Auflage: 12.000,
Erscheint: 11x im Jahr
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom
Januar 2021.

Anzeige

„UNSERE FAMILIE FINDET IMMER DIE GÜNSTIGSTE TANKE.“

PURES GLÜCK
– DENKEN UNSERE FREUNDE ...“



Das Örtliche
Ohne  fehlt Dir was.
Ein Angebot Ihrer Verlage Das Örtliche.

Hol Dir, was sie haben: Die App von
Das Örtliche. Mit Benzinpreissuche.

Kostenlos im App Store oder auf
www.dasoertliche.de/apps

Ein Angebot Ihres Verlages Das Örtliche:
Oeding Info · Erzberg 45 · 38126 Braunschweig

Braunschweiger Ehepaar vom SoVD für sein ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet



Braunschweig. Ingrid und Klaus Wolf aus Braunschweig sind vom SoVD-Landesverband mit seinen ca. 280.000 Mitgliedern für ihr außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet worden. Corona-bedingt übergab Reiner Knoll, 1. Kreisvorsitzender des SoVD in Braunschweig, in einem kleinen Kreis die Ehrung – ein sogenanntes „Buntes Verdienstkreuz“ und eine Urkunde – stellvertretend für den Landesverband.

Im ersten Corona-Winter 2020 hatte der SoVD die Aktion „Helfende Hände“ gestartet, um den hilfebedürftigen Mitgliedern und weiteren Menschen in dieser schweren Zeit gute Dienste zu leisten. Das Ehepaar Wolf hatte im Zuge dieser Aktion mehr als 15 Haushalte, also Einzelpersonen und Familien, unterstützt. Sie halfen bei Einkäufen, einfachen handwerklichen Tätigkeiten und im Haushalt, sie besuchten die Senioren und Familien, machten Wohl-

fühlrufe, schrieben Briefe und E-Mails und packten beim Winterdienst an oder waren bei Autopannen behilflich. Auch heute steht das Ehepaar Wolf noch einigen Haushalten bei. „Es tut einem auch selber gut, wenn man anderen Menschen helfen kann. Denn man kriegt von diesen Menschen sehr viel zurück.“, sagt Klaus Wolf. Seine Frau stimmt zu. Mit rund 280.000 Mitgliedern insgesamt ist der SoVD-Landesverband Niedersachsen e.V. der größte Sozialverband des Landes. Er ist gemeinnützig, überparteilich und konfessionell unabhängig. In rund 60 niedersächsischen Beratungszentren steht er seinen Mitgliedern bei Themen wie Rente, Pflege, Hartz IV, Behinderung, Gesundheit und Patientenverfügung/Vorsorgevollmacht kompetent zur Seite, vertritt sie gegenüber Politik, Behörden und vor den Sozialgerichten. Der SoVD-Kreisverband Braunschweig hat mehr als 6.000 Mitglieder und sitzt am Bäckerklint 8.



Foto von links nach rechts: Reiner Knoll, Ingrid Wolf und Klaus Wolf

Rundgang vom Alsterplatz zum Löwenlabyrinth

Obwohl es kein Nachmittag mit „goldenem Herbstwetter“ war, versammelten sich 27 Interessierte am Alsterplatz. Informationen wurden vom Heimatpfleger Edmund Heide auch in schriftlicher Form übermittelt. Fast die Hälfte der Teilnehmenden wohnten nicht in der Weststadt. Sie äußerten sich positiv über die Entwicklung des Stadtteils in den letzten Jahren. Eine Besonderheit stellt das Wohnquartier im Bereich Rheinring/Niddastraße dar. Weiterer Anlaufpunkt war die Wilhelm-Bracke-Gesamtschule (WBG) mit dem dahinter liegenden Jugendspielplatz „Ganderhals“. Vorbei an der Bezirkssportanlage Westpark, die vom mitgliederstärksten Sportverein Braunschweigs (MTV) genutzt wird. In unmittelbarer Nachbarschaft der Tennisplätze entstand in diesem Jahr die neue 800 qm große Kalthalle.



Fortgesetzt wurde der Herbstgang vom Rheinring/Erftstraße durch einen Teil des Westparks mit der dreireihigen Lindenallee auf dem Madameweg/KGV Kröppelberg. Das „grüne Ziel“ war erreicht als der neue Aussichtsturm in Sicht kam. Errichtet wurde das Projekt in Holzständerbauweise mit einer Plattform in acht Metern Höhe im Oktober 2021. Sie bietet Platz für 15

– 20 Ausflügler. Von dort lässt sich das Löwenlabyrinth, bewachsen mit drei Meter hohem Elefantengras, überblicken. Als schnell wachsender Rohstoff dienen diese Pflanzen künftig als Ersatz für fossile Brennstoffe wie Öl oder Gas.

Verdeutlicht wird das Thema Klima/Umweltschutz/Erneuerbare Energien durch fünf noch aufzustellende Informationstafeln. Drei „grüne Klassenzimmer“ werden Gruppen/Klassen motivieren, sich intensiv damit auseinander zu setzen, ist es doch überall das aktuellste Thema.

Nach der offiziellen Eröffnung im Frühjahr 2022 werden weitere Informationsgänge angeboten.

Edmund Heide, Heimatpfleger
Foto: Rolf.S. Hoppe

Annette Johannes blickt auf fünfjährige Amtszeit als Bezirksbürgermeisterin

Liebe Bürgerinnen und Bürger, fünf Jahre durfte ich Ihre Bezirksbürgermeisterin im Westlichen Ringgebiet sein. Dafür danke ich Ihnen. Diese ehrenamtliche Tätigkeit hat mir viel Freude bereitet. Denn unser Stadtteil bietet die vielfältigsten und buntesten Ecken in Braunschweig. Die Gespräche mit Ihnen, mit den hier ansässigen Vereinen und den sozialen Institutionen sind mir immer wichtig gewesen und werden es weiterhin bleiben. Eine gesunde Streitkultur auf Augenhöhe lag mir dabei immer am Herzen.

Nach der konstituierenden Bezirksrats-sitzung am 23. November 2021 wurde nun Sabine Sewella zur neuen Bezirksbürgermeisterin gewählt. Dazu gratuliere ich ihr! Bereits in den letzten fünf Jahren haben wir erfolgreich Seite an Seite gearbeitet. Mit Cornelia Winter und mir hat sie nun zwei Stellvertreterinnen an ihrer Seite. Frauenpower pur! Diese Power werden wir auch die nächsten Jahre brauchen, um unser Quartier zu gestalten. Allein die Themen „Holwedestraße“ und „Rennelberg“ werden entscheidend dazu beitragen, wie sich das Westliche Ringgebiet entwickelt. Nicht zu vergessen sind die Baugebiete „Feldstraße“ und „Bühler“. Es ist wichtig, dass wir antreiben,



Annette Johannes mit Cornelia Winter, stellvertretende Bezirksbürgermeisterinnen im Westlichen Ringgebiet kurz nach ihrer Wahl vor dem Braunschweiger Rathaus (v.l.n.r.)

Quartiere zu schaffen, in denen sich alle wohl fühlen. Bezahlbarer Wohnraum, gemeinschaftliches Wohnen und Quartiersmanagement werden für uns als

SPD an vorderer Stelle stehen.

Ich wünsche Ihnen alles Gute für das Jahr 2022!

Ihre Annette Johannes



Winter am Ringleis im Westlichen Ringgebiet im Februar 2021

*Wir wünschen allen
einen besinnlichen Jahresausklang
und einen guten Start ins Jahr 2022!*

Ihr plankontor

Auferstehungskirche

Gemeindebüro:
Elke Wiegand
Süntelstraße 1
38122 Braunschweig
Tel. 287 21 80
Do 16 – 18 Uhr



gartenstadt.buero@lk-bs.de

Emmauskirche

Gemeindebüro:
Doris Bohndick
Muldweg 5
38120 Braunschweig
Tel. 84 18 80
Di, Do, Fr 9 – 12 Uhr
Mi 17 – 19 Uhr
weststadt.bs.buero@lk-bs.de
www.emmaus-braunschweig.de



St. Jakobi

Gemeindebüro:
Karin Hopert
Goslarsche Straße 31
38118 Braunschweig
Tel. 580 80 70
Mo 15 – 17 Uhr
Mi + Fr 10 – 12 Uhr
jakobi.bs.buero@lk-bs.de
www.jakobi-bs.de



St. Martini

Gemeindebüro:
Elke Wiegand u. Ivomarie Bruhn
Eiermarkt 3
38100 Braunschweig
Tel. 82 834
Mo + Di 10 – 12 Uhr
Mi 16 – 18 Uhr, Do + Fr 10 – 12 Uhr
martini.bs.buero@lk-bs.de
www.martini-kirche.de



St. Michaelis

Gemeindebüro:
Elke Wiegand
Eiermarkt 3
38100 Braunschweig
Tel. 42 663
Mo + Di 10 – 12 Uhr
Mi 16 – 18 Uhr, Do + Fr 10 – 12 Uhr
michaelis.bs.buero@lk-bs.de
www.st-michaelis-bs.de



Diakon*in im Pfarrverband








Muldweg 5 – 38120 Braunschweig
andreas.von-einem@lk-bs.de
Tel. 2 63 58 00

Hugo-Lutherstraße 60A
38118 Braunschweig
jutta.reuner@lk-bs.de
www.hugo60a.de
Tel. 8 28 29



GOTTESDIENSTE IM PFARRVERBAND BRAUNSCHWEIG-WEST IM JANUAR 2022

 Auferstehungskirche Süntelstraße 1	 Emmauskirche Muldweg 5	 St. Jakobi Goslarsche Str. 31	 St. Martini Altstadtmarkt	 St. Michaelis Echternstraße 67
<p>So, 23.01. – 11 Uhr Gottesdienst Pfn. Frauke Plümke-Meiners ‣ Dietmar Laske</p> <p>So, 30.01. – 11 Uhr Familiengottesdienst Pfn. Frauke Plümke-Meiners ‣ Dietmar Laske</p>	<p>Jeden Donnerstag um 11 Uhr 5-Minuten-Andacht</p> <p>Sa, 01.01. – 17 Uhr Neujahrsgottesdienst Dk. Andreas von Einem ‣ Florian Fay</p> <p>So, 02.01. – 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe Pfn. Christine Stelling ‣ Gebhard Decknatel</p> <p>Do, 06.01. – 18 Uhr Gottesdienst Pfn. Christine Stelling ‣ Gebhard Decknatel</p> <p>So, 09.01. – 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pf. Jakob Timermann ‣ Kantorin Heike Kieckhöfel</p> <p>Sa, 15.01. – 16 Uhr Taufgottesdienst um 18 Uhr Abendgottesdienst Pfn. Christine Stelling ‣ Gebhard Decknatel</p> <p>So, 16.01. – 10 Uhr Gottesdienst Lk. Stefan Nagelschmidt ‣ Gebhard Decknatel</p> <p>So, 23.01. – 10 Uhr Gottesdienst Pfn. Christine Stelling ‣ Magnus Lenger</p> <p>So, 30.01. – 10 Uhr Gottesdienst Pf. i. R. Ulrich Römer ‣ Kantorin Heike Kieckhöfel</p>	<p>So, 09.01. – 9:30 Uhr Gottesdienst Pf. Christian Hellmers ‣ Christian Petersen-Deuper</p> <p>So, 16.01. – 11 Uhr Gottesdienst Pf. Johannes Engemann ‣ Fabian Gottwald</p> <p>So, 23.01. – 9:30 Uhr Gottesdienst Pf. Friedhelm Meiners ‣ Christian Petersen-Deuper</p> <p>So, 30.01. – 9:30 Uhr Gottesdienst Pf. Friedhelm Meiners ‣ Christian Petersen-Deuper</p>	<p>So, 02.01. – 11 Uhr Gottesdienst Pf. Friedhelm Meiners ‣ Kantorin Heike Kieckhöfel</p> <p>So, 09.01. – 11 Uhr Gottesdienst Pf. Christian Hellmers ‣ Christian Petersen-Deuper</p> <p>So, 16.01. – 11 Uhr Gottesdienst Pf. Christian Hellmers ‣ Kantorin Renate Laurien ‣ Johanna Schatke (Violine) ‣ Martin Ludwig (Oboe)</p> <p>Mi, 19.01. – 15 Uhr Geburtstags-GD Jakobi/Martini/Michaelis Pf. Friedhelm Meiners ‣ Seniorekantorei Leitung: Kantorin Renate Laurien</p> <p>So, 23.01. – 11 Uhr Gottesdienst Pf. Friedhelm Meiners ‣ Kantor Hanno Schiefner</p> <p>So, 30.01. – 11 Uhr Gottesdienst Pf. Friedhelm Meiners ‣ Kantor Hanno Schiefner</p> <p>Jeden Samstag um 11 Uhr Marktandacht</p>	<p>Sa, 01.01. – 17 Uhr Lieder aus der Wärme Pf. Jakob Timmermann mit Wortbeiträgen ‣ Ensemble Recercada</p> <p>So, 16.01. – 17 Uhr Gottesdienst Pf. Jakob Timmermann ‣ Kantorin Renate Laurien</p> <p>So, 23.01. – 17 Uhr Gottesdienst Pf. Jakob Timmermann ‣ Karsten Ruß und Band</p> <p>So, 30.01. – 17 Uhr Gottesdienst Pf. Jakob Timmermann ‣ Konzertpianist Wolfgang Alberg</p> <p>Kirche im westl. Ringgebiet Hugo-Luther-Straße 60 A</p> <p>Fr, 21.01. – 18 Uhr Gottesdienst Predigt und Musik Pf. Jakob Timmermann</p>

Adventliches Treffen und die Seniorenweihnachtsfeier vom Siedlerverein Altpetritor

Am 28.11.2021 hat der Siedlerverein zusammen mit dem Pächter Alexander Blume das Adventtreffen (bewegter Adventskalender) durchgeführt. Das war möglich, weil in diesem Bereich die 2G Regel gültig war. Im Winter ist es im Außenbereich des Siedlerheims Altpetritor sehr gemütlich. Mit geeigneter Kleidung, Decken, heißen Getränken und Wärmequellen, wie etwa Feuerstellen war eine gute Stimmung vorprogrammiert. Das Mahlzeitteam hatte Suppe und Schmalzbrote vorbereitet. Es wurde Glühwein oder alkoholfreien Punsch für die Gäste ausgeteilt.

Zu dem Zeitpunkt der Seniorenweihnachtsfeier mussten wir im Innenbereich der Gastronomie die 2G+ Regel beachten. Etliche Senioren hatten die dritte Impfung gegen Corona noch nicht



erhalten. Termine für Schnelltests waren am Sonntag dem 05.12.2021 im Vorfeld fast restlos ausgebucht. Aus diesem Grund wurde die Weihnachtsfeier für Senioren im Siedlerverein ebenfalls im Außenbereich ausgerichtet. Das Mahlzeitteam hatte alles liebevoll vorbereitet. Nach der Begrüßung vom Vorsitzenden Wolfgang Heine wurde die Kaffeetafel eröffnet. Im Anschluss trug Pastor Helmers eine weihnachtliche Geschichte vor und Mona Seydel spielte mit dem Akkordeon adventliche und weihnachtliche Lieder. Das Mahlzeitteam hat mit viel Einsatz zum guten Gelingen beigetragen. Die Teilnehmer hat es sehr gut gefallen.

*Wolfgang Heine,
Siedlerverein Alt-Petritor*

TauschBar

Chemnitzstraße 7 (Nähe Jakobi-Kirche)

Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag 15 bis 17 Uhr

Im Tausch- und Verschenkenkladen des gemeinnützigen Vereins Transition Town Braunschweig e.V. können Dinge getauscht, für eine Weitergabe abgegeben oder einfach ausgesucht und mitgenommen werden, gratis und ohne Gegenleistung.



Kontakt zum Projekt: tauschbar@tt-bs.de



Transition Town Braunschweig

Anzeige

AUTO - INTERTHAL

Kfz-Reparaturen & Gebrauchtwagen
aus Meisterhand

- Reparaturen aller Art und Marken
- AU und TÜV-Abnahmen
- Fahrzeugdiagnose-Station
- Inspektionen

schnell, zuverlässig, preiswert mit Garantie

Pfingststraße 10, 38118 Braunschweig

Tel.: 0531/82198

(zwischen Madamen- und Pippelweg)

Die Werkstatt
Ihres Vertrauens





Hier schlägt
unser
Herz.

Seit 1887.